

# Liebe ist eine Schwäche....

## oder doch nicht? Naru&Hina

Von Asura\_1991

### Kapitel 23: Konfrontationen

Langsam schritt er auf seinen Leader zu. Sie waren in Amegakure das Dorf versteckt im Regen. Es ist ein kleines Ninjadorf im Land des Regens welches hoch industrialisiert ist. Itachi mochte dieses Land nicht. Es war ständig am regnen, jedoch nur wenn Pain es wollte und dies wollte er immer ausser Sonntag´s. An diesem Tag lies der "Gott", wie ihn hier alle sehen, es nie regnen und schenkte den Menschen schönes Wetter. Er hasste es mit schlechten Nachrichten seinem Leader gegenüber zu treten.

"Leader. Kisame wurde auf der Mission getötet und der Junge starb sicher an seinen Verletzungen." sprach Itachi sachlich. Er wusste was nun kommen würde. Pain, der auf einem Stuhl am ende des Raumes saß, erhob sich langsam und ging auf den Uchia zu. "So. Das sind wirklich schlechte Nachrichten. Ich frage mich allerdings, warum du behauptest der Junge sei tot?" Itachi wunderte sich. Kein Wutausbruch. Er wurde nichteinmal angeschrien. "Ähm...Kisame hat ihn schwer verletzt. Er müsste tot sein!" antwortete er überzeugt. Pain fing an zu lachen. "Ich bin es leid, dass du nicht´s auf die Reihe kriegst Itachi! Der Junge lebt, eine Medic-Nin konnte ihn retten. Meine Quellen sind zuverlässig wenn es um soetwas geht. Ich werde dir eine letzte Chance geben Uchia." Itachi wusste, wenn sein Leader so sprach meinte er dies ernst. Er hatte noch nie gelogen und einem eine weitere Chance gegeben. Viele vor ihm sind durch seine Hand gestorben. Itachi wusste nicht wie und er wollte es auch nicht in Erfahrung bringen.

"Ich habe gehört, dass Orochimaru sich nahe Konohagakure´s mit seinen Oto-Nin´s aufhält. Finde ihn und töte ihn. Ich bin sicher, dass du das schaffst..." Pain machte eine kleine Pause und fixierte seinen Untergebenen. Er wusste wie er Itachi wütend machte, wenn er ihn demütigte. Orochimaru war schwach. Selbst Deidara hätte eine gute Chance gegen ihn.

"Jetzt geh, bevor ich es mir ander´s überlege." Mit diesen Worten ging Pain zurück und setzte sich wieder auf seinen Stuhl. Itachi machte sich auf den Weg nach Konoha.

"Denkst du wirklich er schafft es ihn zu töten?" fragte eine weitere Person im Raum. Pain sah sie nicht an, er schaute lieber aus dem Fenster in den schönen Regen. Ja der Regen war wunderschön...Er wusch die Erde sauber von allen Problemen und ermöglichte einem, dass man sich beruhigte. Ein einfaches "Ja" bekam Konan als

Antwort.

Langsam schlug der Blondschoopf seine Augen auf. Er fing an verträumt zu lächeln, als er in das Gesicht von Hinata blickte. Ihr Mund stand leicht offen und langsam atmete sie ein und aus. Er wollte sie auf keinen Fall wecken, so blieb er liegen und beobachtete sie.

Hinata öffnete verschlafen die Augen. Sofort lief sie rot an, als sie Naruto anblickte. "Wie lange beobachtet er mich schon?" fragte sie sich in gedanken. "Morgen" sprach der Chaot. "Gut-en Morgen Na-ruto..." stotterte die Angesprochene. Naruto grinste sie an, worauf sie noch dunkler anlief. Er fand es süß wenn sie rot wurde und er hoffte, dass es sich nie ändern würde.

Er beugte sich über sie und fing an ihren Hals zu küssen. "Naruto!" sprach Hinata und fing an zu lachen. Er kitzelte sie mit einer Hand an ihrem Bauch. "Woher weiß er, dass ich da kitzlich bin?" fragte sie sich verwirrt. Schnell beendete sie ihre Gedanken. Er wollte spielen? Dann aber richtig! Sie schubste ihn um und lag nun über ihm. Sie fing an ihn zu küssen und nun war sie drann. Schnell fuhren ihre Hände zu seinem Bauch und kitzelten diesen, keine Reaktion. "Verdammt..." dachte sie sich. Ihre Finger tasteten sich zu seinen Rippen vor. Plötzlich fing ihr Blondschoopf an zu lachen. "Hab ich dich!" entfuhr es ihr und sie kitzelte ihn wie verrückt.

Eine Stunde später lagen beide erschöpft im Bett. Nachdem Naruto sich befreien konnte gab es eine kleine Kissenschlacht mit mäßigem Erfolg für ihn. Genaugesagt hatte er zu 100% verloren.... Er blickte die schwer atmende Hinata an. Ihm war es schleierhaft wie er früher ohne sie leben konnte. Er hatte zwar einmal für Sakura geschwärmt, aber wirklich geliebt hatte er sie nie. Bei ihr war es jedoch anders. Er liebte sie aus ganzem Herzen und wollte sein leben mit ihr verbringen. Ob sie dies auch wollte? Fragen wollte er sie nicht, da er Angst vor der Antwort hatte und er diesen Moment nicht zerstören wollte.

(Ähm..mal ne kleine Anmerkung... Also mir wurden schon ein paar ENS geschrieben wann die beiden es denn endlich..nunja..halt Kinder machen xD. Ich habe nie geschrieben, dass ich sonen Kappi schreibe...hab mir aber vorgenommen es am Ende der FF zu machen..als son Special...vorher tun sie nix! Klar? Gut...weiter lesen!)

Beide machten sich fertig und gingen ein wenig frische Luft schnappen. Sie wussten, dass ein Monat vergangen war und Naruto nun eigentlich Missionen bekommen könnte...Er hatte jedoch kein Team und in diesem Moment war er eigentlich davon überzeugt, dass dies gut war.

Tsunade kramte in einem Schrank. "Wo hab ich ihn nur? Verdammt....AHHH!!! Da bist du ja!" mit diesen Worten zog sie eine Flasche Sake aus den Tiefen ihres Schrankes. Sie blickte auf die Uhr. "Mh...es ist nichteinmal 15 Uhr...Egal. Hab ihn mir verdient!" Sie schenkte sich etwas Sake ein und wollte gerade trinken, als die Tür aufging. "Tsunade!

Doch nicht um die Mittagszeit!" schrie eine entsetzte Sakura. Tsunade grummelt etwas vor sich hin und blickte traurig auf die Flasche. Sie seufzte und stellte sie wieder weg.

"Was willst du?" fragte sie enttäuscht und wütend zu gleich. "Ich möchte mal wieder auf eine Mission gehen! Ich sitze hier in Konoha und nicht's passiert....Alle meine Freunde gehen nur ich darf im Krankenhaus arbeiten." Tsunade wusste, dass dieser Moment kommen würde. Sie kramte eine Akte aus dem Berg von Papieren neben ihr und überreichte sie ihrem Schützling. "Ich kann dir nur diese zwei als Teampartner geben..." sprach Tsunade. Sakura öffnete die Akte. Sie sah ein Bild von Hinata. Sie freute sich mit einer ihrer besten Freundinnen in einem Team zu sein. Schnell blätterte sie einige Seiten weiter und schluckte. Warum ausgerechnet mit ihm? Auf der Seite war ein Foto von einem gewissen Blondschof. "OK..ich habe wohl keine Wahl." dachte sie betrübt.

Sie nickte und fragte sogleich nach einer Mission. Tsunade gab ihr eine einfache B-Rang Mission. Sie sollten zu dem neuen Dorf Sunagakure gehen und dort aushelfen, da diese vollkommen überfordert waren. Sie bekamen bereit's jetzt Missionen und baten um Hilfe von Konoha. Sakure freute sich auf ein Wiedersehen mit Temari ihren Geschwistern.

Doch zuvor galt es zwei andere Ninja zu informieren. Schnell machte sie sich auf den Weg um diese zu suchen. Sie sah sie bereit's kurz nachdem sie den Turm der Hokage verlassen hatte. Sie gingen durch die Hauptstraße und schauten sich in einigen Ständen um. Sie wurde langsamer und langsamer als sie ihnen näher kam. Wie sollte sie ihnen klar machen, dass sie zusammen in einem Team waren? Hinata wäre kein Problem...Naruto sicher schon eher. Er hasste sie, da war sie sich sicher. Sollte sie einfach so tun als wäre nicht's geschehen? Sollte sie sich bei ihn vielleicht entschuldigen? Keine Entschuldigung der Welt konnte gut machen, was sie getan hatte. Sie war sofort überzeugt davon gewesen, dass er es war, der die Shinobi angegriffen hatte.

Als sie hinter den beiden stand die lachend durch die Menschenmassen gingen fasste sie einen Entschluss. Jetzt oder nie!

"Ähm..Hinata? Naruto?..." die Angesprochenen drehten sich um.

"Was gibt es Sakura?" fragte Hinata. Naruto sah sie nichteinmal an. "Ähm...wir sind jetzt in einem Team...Und ich wollte euch fragen ob ihr damit einverstanden seid." Naruto antwortete nicht. Hinata nickte freudig. Sie dachte nicht darüber nach, dass ihr Freund vielleicht sterben könnte und sie dabei zusehen musste, oder ihre Freundin. Sie verdrengte diese Gedanken und konzentrierte sich lieber darauf, dass ihr Freund immerhin einen Akatsuki ausgeschaltet hatte.

"Ähm...Hinata? Kann ich eben mit Naruto sprechen? Allein." fragte die Rosahaarige. Hinata blickte sie fragend an und nickte kurz. Sie ging solange in zu einem der Stände und kaufte etwas zu Essen.

Naruto sah sie noch immer nicht an. Sakura wusste, dass er sauer auf sie war. Sie fing einfach an zu reden, es war ihr egal ob er ihre Entschuldigung annahm oder nicht. Sie

musste es wenigsten´s versuchen. Sie räusperte sich kurz und fing an zu sprechen.

(Hört euch ab hier mal Flyleaf ~ All Around me an..Bei Google Video oder so...Passt echt geil!)

"Naruto..ich weiß, dass ich vor fünf Jahren großen Mist gebaut habe. Ich weiß auch, dass ich dir wohl sehr weh getan habe und du mir das nie verzeihen kannst. Ich werde mich trotzdem bei dir entschuldigen und hoffe, dass du mir eines Tages verzeihen kannst. Ich habe immer versucht zu verstehen warum ich so wenig vertrauen damals zu dir hatte. Ich weiß es nicht. Ich war vielleicht zu geschockt als ich gehört habe was du angeblich getan haben sollst. Bitte, Bitte verzeih mir Naruto! Ich werde alles tun was du-" Naruto konnte dieses Mädchen nicht verstehen und er wollte es auch nicht. Er unterbrach sie schroff und sprach mit dunkler Stimme "Du willst wissen wie sehr du mir weh getan hast? Damals habe ich dir vertraut wie keinem. Du warst die einzige, die ich nah an mich heran gelassen habe und du willst wissen wie sehr du mich verletzt hast? Ich war zwar mein ganzes Leben allein aber als ich dich kennen gelernt habe dachte ich, dass du ein Mensch bist dem ich vertrauen entgegen bringen könnte. Als du mir eine runtergehauen hast wusste ich nicht wieso. Als du mich angebrüllt und mir Sachen an den Kopf geworfen hast wusste ich nicht wieso! Nichteinmal als ihr mich verbannt habt wusste ich WIESO!" Er wurde dabei immer lauter und die Hälfte der Menschen schauten ihn bereit´s an. Hinata stand unter ihnen und beobachtete die Szene.

Sakura fing an zu weinen. Er hatte ja recht. Sie wusste scheinbar wirklich nicht was sie ihm angetan hatte. Sie schämte sich so sehr. Sie würde am liebsten sterben sie brachte ja jedem doch nur Probleme. Naruto sah sie verächtlich an. Ihm war es egal ob sie weinte. Ihm war sie egal. Allerdings waren sie in einem Team und er musste sich wohl oder übel mit ihr abgeben. Er seufzte schwer.

"Wie dem auch sei. Wir sind in einem Team und ich werde dich wie jedes andere Mitglied behandeln." Er ging und vergaß sogar Hinata.

Sakura weinte und schluchzte. Sie verstand ihn. SIE hatte ihn mehr verletzt als jeder andere zuvor. Scheinbar mehr als die Menschen die in ihm nur eine Bestie sahen. Sie hatte keine Kraft mehr und fiel zu Boden. Sie konnte nicht aufhören zu weinen und langsam kam Hinata auf sie zu. Sie nahm die Rosahaarige in die Arme und tröstete sie soweit es ging. Sie verstand Naruto, hoffte jedoch er würde ihr verzeihen.

---

—  
So das war´s mal wieder...  
Schreibt mal mehr Kommis =O xD  
MfG